

Bevorzugung der Quereinsteiger - Presse

Beitrag von „Kalle29“ vom 10. Juli 2021 13:06

Zitat von plattypus

Eine gute Möglichkeit wäre gewesen die Universitäten soweit zu ertüchtigen, daß es am Ende genug bodenständige Bewerber für die Mangelfächer gibt.

Ich hab's schonmal erzählt. Mein Fachleiter erzähle die Anekdote, das in ganz NRW nicht mal zehn Menschen Elektrotechnik auf Lehramt studieren. Platz wäre an meinem Campus für hunderte weitere E-Techniker gewesen, egal welchen Abschluss die machen. Aber selbst der Bedarf an (guten) Ingenieuren bekommt man ja nur schwierig gedeckt. Und wie schon angesprochen, die freie Wirtschaft zahlt augenscheinlich mehr.

Zitat von plattypus

Wenn man jetzt noch weiß, daß Lehrereinstellungen einem gewissen "Schweinezyklus" unterliegen, in den Jahren 1982 bis 1999 wurde in NRW praktisch kein Lehrer eingestellt, ist das Risiko da auch gewaltig.

Den kenne ich auch - aber ist der nicht nur ein Problem der vermeintlich tollen "Gym/Ge" und der Kombinationen von Fächern, die halt jeder studiert? Seit mindestens 2009 ist im technischen Bereich jede Menge an Stellen verfügbar. Hauptschule scheint auch gut zu laufen. Am BK allgemein gibt es in vielen Kollegien glaube ich nur eine absolute Minderheit von grundständig studierten Kräften. Der Rest sind Leute von Gym/Ge und Seiteneinsteiger. Ich hatte neulich tatsächlich mal einen Ref, der Mathe UND ein zweites Fach fürs BK studiert hat. Die Kombi findet man sonst nur am Gym (und muss ich hier auch mal verschweigen, da vermutlich die Person dadurch schon identifizierbar ist).

Die Einstellungspraxis des Landes ist für den Arsch - da stimme ich dir vollkommen zu. Es geht nur um billig und ohne großen Plan für die Zukunft. Deshalb gibt es nur noch Mangelverwaltung in einigen Bereichen. Aber genauso wie später nicht alle Ingenieure bei Siemens, VW oder Porsche arbeiten, können halt nicht alle Lehrämter am Gym arbeiten. Problem hier ist halt nur, dass man sich VORHER Gedanken machen muss, wo man hinwill. Im ET-Studium musste ich mich erst ab dem vierten Semester spezialisieren und habe/hätte damit einen Teil der Arbeitgeber vollkommen ausgeschlossen. Ein Halbleiterhersteller braucht nunmal keinen Profi für elektrische Motoren und Porsche braucht keinen Profi für Solaranlagen.